



Jahresbericht des TC-Obmannes 2014

Zu Beginn des Jahres fanden einige Übungsleitersitzungen zum Thema „Dauer der Erziehungskurse“ statt. Nach dem Pilotversuch von Margot Brüderlin, zusammen mit Jacqueline Bütikofer, mussten wir leider feststellen, dass die Kursdauer von total 31 Wochen inklusive Pausen zu lang ist. Insbesondere wegen der vielen Abgänge über die gesamte Zeit. Also mussten wir uns wieder ein neues Konzept ausdenken.

Das neue Konzept, welches unter Mitwirkung von Gaby Portmann ausgearbeitet wurde, umfasst 3x 7 Kursstunden sowie jeweils eine Woche Pause zwischen den Blöcken. D.h. die Erziehungskurse I-III dauern insgesamt 23 Wochen. So sind wir in der Lage, alle 8 Wochen einen neuen Kurs zu starten. Die Rückmeldungen von Seiten ÜbungsleiterInnen und Teilnehmern sind gut.

Renate Hofmann hat sich angeboten, Hunde die nicht von Beginn an in den Erziehungskurs integriert werden können, sowie Hunde mit Auflagen, zu betreuen. Recht herzlichen Dank, Renate.

Dennoch haben wir im Verlauf der 3 Kursblöcke immer wieder Abgänge zu verzeichnen, so dass wir die Kurse teilweise zusammen legen müssen. Es scheint den Teilnehmern immer schwerer zu fallen, die Kurse mit Ausdauer und Verbindlichkeit bis zum Ende zu besuchen.

Um dem neuen Tierschutzgesetz und den Bedingungen der SKG nachzukommen, wurde beschlossen, dass alle Übungsleiter, resp. der jeweils Verantwortliche des Kurses, Fortbildungstage besuchen. Deshalb organisieren wir am 14. März 2015 im Hundesport Allschwil ein eintägiges Weiterbildung-Seminar unter der Leitung von Irene Julius. So können wir die Kursthemen unseren Bedürfnissen entsprechend wählen. (anerkannte Weiterbildung der SKG)

Hanspeter Werder verliess uns leider wegen einer Erkrankung seiner Ehegattin. Lieber Hanspeter, wir wünschen Deiner Frau gute Genesung und danken Dir für die geleisteten Dienste ganz herzlich.

Wir bedanken uns zudem ganz herzlich bei Conny Huber und Daniela Hauenstein für ihre langjährige Tätigkeit als Übungsleiterinnen und bedauern, dass sie in Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen.

Der Biathlon fand dieses Jahr am 21. Juni, auch dank „Petrus“, bei besten Voraussetzungen statt. Ich bedanke mich bei den Organisatoren und den vielen Helfern.

Am 16. August haben sich alle Übungsleiter/innen und Helfer zum traditionellen Helferessen im HSP eingefunden. Das durch unseren Präsidenten Kurt Joss organisierte Essen fand bei allen guten Anklang und dauerte bei fröhlicher Stimmung bis spät in die Nacht. Danke Kurt.

Am diesjährigen internen Wettkampf vom 30. August starteten erfreulich viele Teams in allen Kategorien. Ein grosses Teilnehmerfeld konnten die Gruppen vom SpassSport verzeichnen.

Bei sehr guten Wetterverhältnissen nahmen an der diesjährigen Nachtübung vom 31. Oktober, 32 Teams teil. Die sehr spannende Route wurde von Renate Hofmann und Pascal Egli erarbeitet. Ein grosses Dankeschön im Namen aller an die Organisatoren und alle Helfer.

Am 07. Dezember 2014 konnten wir zum zweiten Mal eine Herbstprüfung durchführen. Unser Prüfungsleiter Pascal Egli konnte um 07.30 Uhr acht Teams begrüßen. Danke an René Rader welcher auch dieses Jahr für das Fährten- Gelände besorgt war. Ebenfalls möchte ich mich bei Kurt Joss bedanken, welcher in aller Frühe als Fährtenläufer agierte. Danke auch an Renate Hofmann, die für die Administration und das Rechnungsbüro besorgt war. Ein grosses Dankeschön vor allem an die Teilnehmer, die durch ihr Erscheinen die Durchführung der Prüfung ermöglicht haben.

Zum Schluss möchte ich mich nochmals bei allen ÜbungsleiterInnen, den Helfern und allen die sich still im Hintergrund für den Verein engagieren ganz herzlich bedanken. Ohne Euch könnten wir unseren Betrieb nicht aufrechterhalten. Ich freue mich, auch im nächsten Jahr mit Euch den Übungsbetrieb zu gestalten. Ich wünsche allen gute Gesundheit und viel Freude bei der Tätigkeit.

Der TC-Obmann
Kurt Zimmermann